

Herzlich willkommen

Elternorientierung 7. Klasse

25. August 2026

Die Präsentation von heute Abend finden Sie ab morgen
auf der Homepage der Schulen Münsingen unter News.

Inhalte

Teil 1 (Aula): 19.00 – etwa 19.40 Uhr

1. Begrüssung und Vorstellung
2. Generelle Informationen zur Schule und zu förderlichen Rahmenbedingungen
3. Modell 4
4. 2languages1ziel: Sarah Boss
5. Allfällige Fragen an die Schulleitung

Teil 2 (Klassenzimmer): etwa 19.45 Uhr

Klassenweiser Elternabend im Klassenzimmer

Vorstellung der Klassenlehrpersonen und IF-Lehrpersonen

Klasse 7a

Thomas Saner

Klasse 7b

Rahel Jakob, Lucca Fryand

Klasse 7c

Georgina Föhn, Sheena Vischer

Klasse 7d

Marc-Daniel Tursi

IF: Gabriela Krebs, Gabriela Gfeller

Leitideen

Schulvision: Wir sind vielfältig, machen gemeinsam stark und neugierig.

- Schülerinnen und Schüler fühlen sich willkommen und angenommen, so wie sie sind.
- Schülerinnen und Schüler eignen sich Selbstständigkeit, Eigenverantwortung und Selbstvertrauen an, sie werden stark; sie bleiben oder werden neugierig.
- Gutes Klima unter allen Beteiligten
- Die Unterrichtsqualität sichern und verbessern
- Abschluss mit Anschluss

Wir sind ...

... seit Jahren Partnerschule der PHBern.

Zukünftige Lehrpersonen absolvieren ihre Praktika an unsere Schule.

... Mitglied von «Gewerbe trifft Schule».

Alle Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen erkunden drei Berufe in Ausbildungsbetrieben der Region.

Gemeinsame Haltungen

Wir sind anständig und respektvoll.

Wir respektieren den sinnvollen Umgang mit Smartphone / Smartwatch.

Ich trage Sorge zu mir, zu den anderen, zu den Sachen und zur Umwelt.

Wir beziehen Halbtage nur an «normalen» Schultagen.

Gemeinsame Haltungen

Umgang mit Notebooks:

- Die Notebooks bleiben grundsätzlich in der Schule.
- Die Notebooks sind Arbeitsgeräte

Absenzen / Dispensationen

Eingabe via KLAPP

Gesunde Kinder besuchen den Unterricht.

Gemeinsam gegen Schulabsentismus

Gesuche werden durch Frau Käser beantwortet.

Unsere Wünsche an die Eltern

- Sie arbeiten mit allen Lehrpersonen zusammen.
 - An sämtlichen Elternanlässen ist nach Möglichkeit ein Elternteil anwesend.
 - Sie beachten Kommunikationsabläufe und die unterschiedlichen Ebenen.
 - Sie unterstützen Ihr Kind bei der Berufswahl und tragen die Hauptverantwortung.
-

Integrative Förderung

Für die 7. – 9. Klassen Rebacker sind Frau Krebs, Frau Blunier, Frau Gfeller und Frau Kersting zuständig.

Schulische Heilpädagog*innen arbeiten integrativ

Die hauptsächlichen Tätigkeitsbereiche einer IF-Lehrperson sind:

- Unterstützung / Lerncoaching und Lernförderung
- Prävention
- Beratung
- Zusammenarbeit der LP

Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit begleitet Kinder und Jugendliche im Prozess des Erwachsenwerdens und hilft ihnen, Lösungen für **ihre persönlichen und sozialen Probleme** zu finden.

Sie arbeitet mit Einzelpersonen (Schüler:innen, Eltern, Lehrpersonen), Gruppen, Klassen oder mit der ganzen Schule (Schulprojekte, Schulentwicklung).

Sie ist beteiligt in den Bereichen **Prävention, Früherkennung und Intervention**.

Schulsozialarbeit

Die Fach- und Beratungsstelle ist eigenständig, unabhängig und eine unkomplizierte Anlaufstelle direkt im Schulhaus.

Die Beratungen sind freiwillig und kostenlos. Die Fachpersonen stehen unter Schweigepflicht.

Für das Schulzentrum Schlossmatt sind zuständig:

Frau Andrea Grünewald: KG - 4. Klassen

Herr Beat Glücki: 5. - 9. Klassen

Weitere Angaben unter: www.schulen-muensingen.ch oder www.ssa-muensingen.ch

Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal

Zielgruppe:

Kinder und Jugendliche von 6 – 20 Jahren und deren Bezugspersonen

Einzugsgebiet:

Münsingen, Wichtrach, Rubigen, Gerzensee, Kiesen, Kirchdorf, Oppligen und Jaberg

Partizipation / gute Aufwuchsbedingungen

niederschwellig / freiwillig / konfessionell & politisch neutral

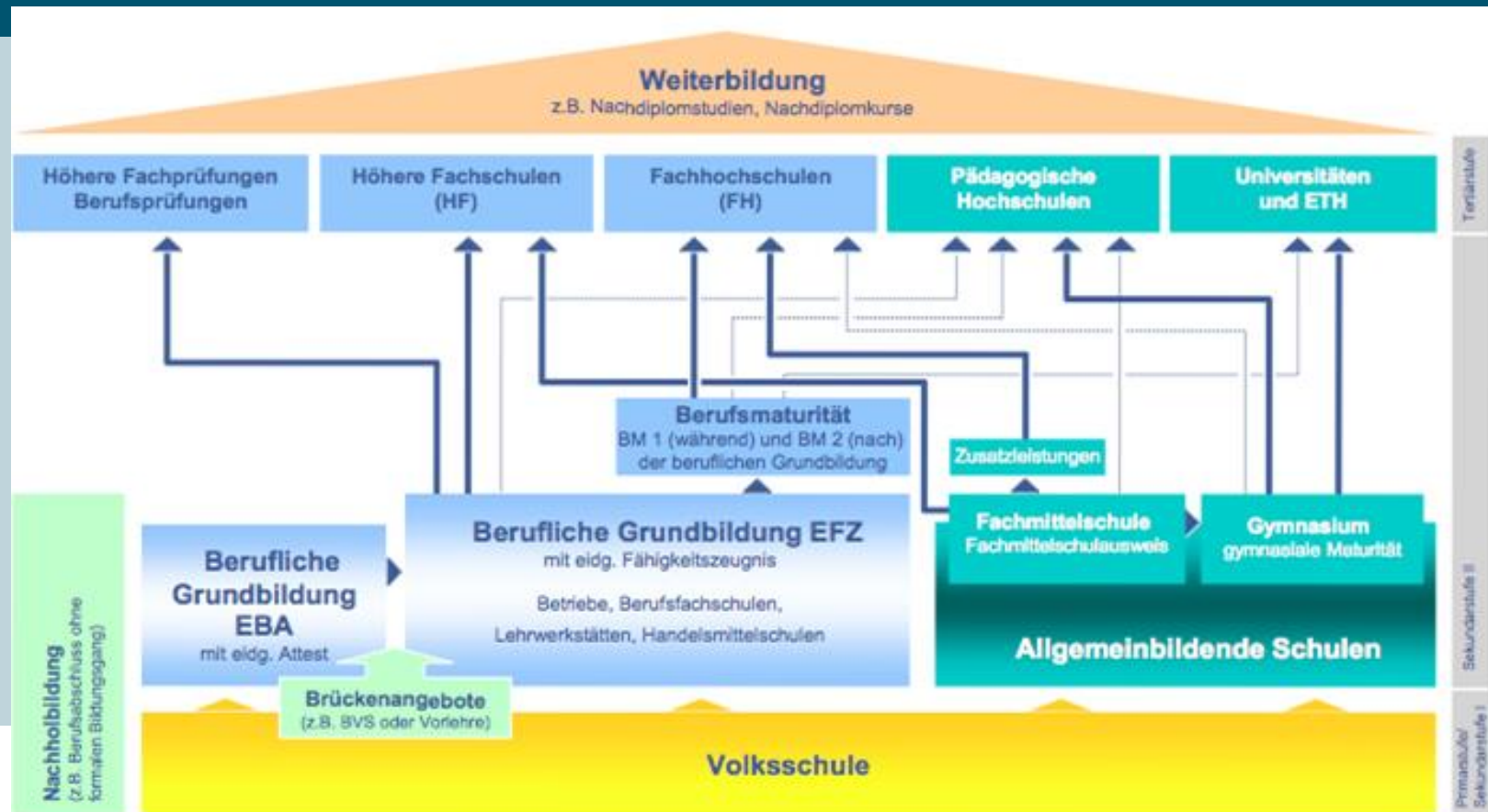
Auftrag der Sekundarstufe I

Abschluss mit Anschluss

Vorbereitung auf die Bildungsgänge der Sekundarstufe II

- Berufsausbildung
- Weiterführende Schulen
- Maturitätsschulen

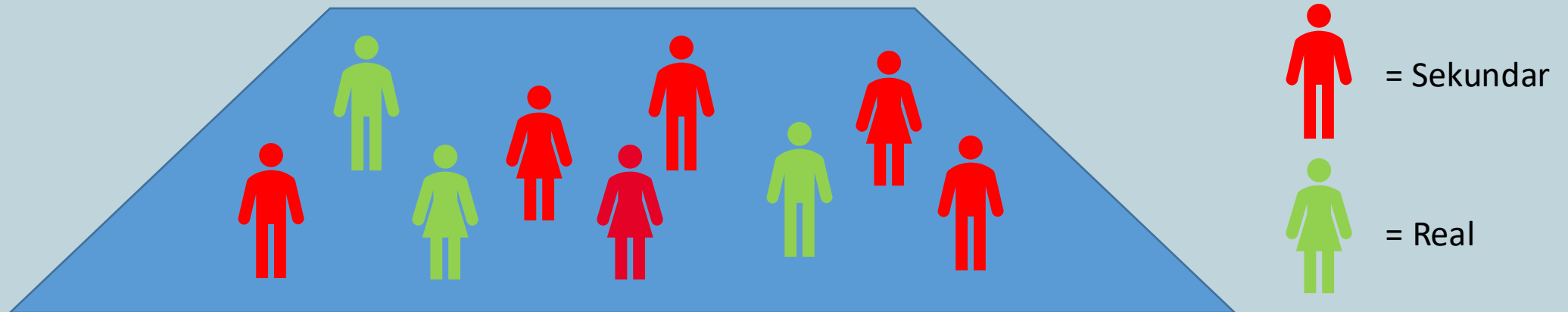
Bildungsweg nach der Volksschule



Modell 4 – Klassenbildung

Unterricht im Modell 4

gemischte Klassen – Niveau Differenzierung innerhalb des Unterrichts



Modell 4 – Verschiedene Niveaus – verschiedene Ebenen von Aufgaben

- Aufgaben zu grundlegenden Kompetenzen
- Aufgaben zu erweiterten Kompetenzen
- Transferaufgaben

Modell 4 – Niveauwechsel

Individuelle Schullaufbahnentscheide

- Niveauwechsel auf Beginn eines Semesters möglich
- keine Klassenwechsel mehr nötig

Modell 4 – Niveauwechsel

Zusammenarbeit der Lehrpersonen

- Fachbereiche Deutsch, Französisch und Mathematik
- Inhalte sinnvoll harmonisiert
- gemeinsame Grundlagen

Modell 4 – Niveauwechsel

Kriterien für einen Niveauwechsel (Real-Sek / Sek-Real)

Motivation, Konzentration, Ausdauer, Auffassungsvermögen, Planung, Sorgfalt, Selbstkompetenz, Selbstständigkeit, Reserven

Der Entscheid ist ein Expertenurteil der Lehrpersonen, welcher in Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern und deren Eltern erfolgt.

Sprachaustausch «2 langues – 1 Ziel»

Sprachaustauschwoche

Samstag, 13. – Sonntag, 21. Februar 2027

Dauer: 9 Tage

erfolgt in Halbklassse, die sich abwechselnd in
BE und im VS aufhalten



Sprachaustausch «2 langues – 1 Ziel» - Partnerschule

- Französischsprachiges Unterwallis, Martigny
- Collège Octodure, grösstes Oberstufenzentrum im VS
- Neues Schulgebäude (2015)
- Langjährige Zusammenarbeit mit Münsingen



Sprachaustausch «2 langues – 1 Ziel» - Ablauf / wichtige Eckdaten

Im August	Informationsanlässe für die Schüler/-innen der 7. Klassen
Heute	Elternorientierung 7. Klassen, Kurzinformation -> Sie erhalten das Anmeldeformular von den Klassenlehrpersonen
Montag, 07.09.2026, 19.00 Uhr Aula Rebacker	Elterninformationsanlass für weiterführende Informationen -> Ein paar Tage danach Anmeldung durch das Anmeldeformular
Oktober	Tandembildung im Wallis
Oktober-März	In der Schule: Briefkontakte zwischen den Partner/-innen
Samstag, 21.11.2026	Familientreffen in Martigny Gemeinsame Zugreise, erstes Kennenlernen der Familien
Im Anschluss	evtl. individuelle Kontakte

Sprachaustausch «2 langues – 1 Ziel» - Ziele

- Jugendliche aus zwei verschiedenen Sprachregionen einander näherbringen
- Kultur und Mentalität einer anderen Sprachregion kennenlernen
- Neue Horizonte entdecken und Erfahrungen sammeln
- Fremdsprachkenntnisse verbessern



Sprachaustausch «2 langues – 1 Ziel» - Weiteres

- Geben Sie nützliche Informationen (z.B. Allergien, chronische Krankheiten, Wünsche betreffend Wochenhälften, ...) bitte auf dem Anmeldeformular an.
- Falls Sie mehrere Schüler-/innen aus Martigny oder solche des anderen Geschlechts aufnehmen können, sind wir dankbar für Ihre Flexibilität.
- Alle wichtigen Unterlagen zum Sprachaustausch sind ebenfalls auf der Homepage <https://schulen-muensingen.ch> abgelegt.
- Meine Kontaktangaben finden Sie auf dem Anmeldeformular.

Fragen an die Schulleitung

- Fragen allgemeiner Art an die Schulleitung?
- Fragen an die Klassen- und Fachlehrpersonen im Klassenteil
- Besondere Anliegen bitte an: angelika.minnig@muensingen.ch oder lara.blunier@muensingen.ch

Webseite der Schulen Münsingen

Weitere Informationen zum Schulbetrieb finden Sie unter

www.schulen-muensingen.ch

Schülerinnen und Schüler

Wir und unsere Schule

Erziehungsberechtigte

Behörden

Schulsozialarbeitende

Anlagewartschaft

GL VSM

Klassenlehrpersonen

Tagesschule

Schulleitung

Fachlehrpersonen

Schulische Heilpädagoginnen und Heilpädagogen

Elternrat

Speziallehrpersonen

Elternabende 7a, b, c, d

Klasse 7a: Klassenzimmer 117, Thomas Saner

Klasse 7b: Klassenzimmer 204, Lucca Fryand, Rahel Jakob

Klasse 7c: Klassenzimmer 205, Sheena Vischer, Giorgina Föhn

Klasse 7d: Klassenzimmer 116, Marc-Daniel Tursi